

✠ Bilder zum Beten mit der Liturgie ✠

Dritter Sonntag der Fastenzeit, Lesejahr A

*“Jesus antwortete ihr: Wer von dem Wasser trinkt, das ich ihm geben werde,
wird niemals mehr Durst haben.” (v. 13)*

Ex. 17,3-7; Joh. 4,5-42



Der Zyklus des Lebens

Aus dem Zyklus “Die Zeit”

Autor: Theo Windges, XX. Jahrh.



Moses schlägt an den Felsen
Petrus und Marcellinus Katakombe, Rom



Begegnung Jesu mit der Samariterin am Brunnen

Beginn des VI. Jahrh.

Sant Apolinar el Nuevo. Ravenna



Jesus mit der Samariterin

Autor: Marco I. Rupnik S.J., XX. Jahrh.



Jesus und die Samariterin

Autor: Sieger Köder, XX. Jahrh.



Jesus und die Samariterin

Autor: Eginow Weinert, XX. Jahrh.

Köln

Dritter Fastensonntag, Lesejahr A

“Es gibt den Hunger nach Brot und den Durst nach Wasser. Beides braucht der Mensch, um zu leben. Er braucht aber noch mehr: die Freude, die Liebe, die Hoffnung. Die kostbarsten Dinge kann er nur als Geschenk empfangen.”

Zur ersten Lesung

“Der Gott Israels lässt es sich gefallen, dass ein Volk gegen ihn murrte, ihn herausfordert und auf die Probe stellt. Er ist der treue Gott für jeden, der ihm vertraut, und auch für den, der Mühe hat, ihm zu vertrauen.”

Zum Evangelium

“Müde und durstig kommt Jesus zum Jakobsbrunnen. Und er verspricht „lebendiges Wasser“, zum Staunen der samaritanischen Frau und zum Staunen der Welt bis heute. „Der Brunnen ist tief“, tiefer noch, als die Frau denken konnte, Sinnbild einer ganz anderen Tiefe. Gott selbst, die Quelle und der Ursprung (fons et origo) all dessen, was lebt, er ist die ewige Frische, die Kraft der Erneuerung für eine Welt, die staubig und müde geworden ist.”

Schott - Messbuch

Misal Schott

Benediktinerabtei Beuron

www.heribert-graab.de

www.vacarparacon-siderar.es